

## Von Business über Pflege bis Design: Noch freie Studienplätze an der Fachhochschule Dresden

Jetzt noch schnell bewerben für Studienbeginn im Oktober 2017 – Moderne Räume im Neubau

Sieben verschiedene Studiengänge mit Praxisbezug und exzellenter Betreuung bietet die Fachhochschule Dresden (FHD) ihren Studenten - die perfekte Mischung aus Studium und praktischer Anwendung. In fünf der angebotenen Studiengänge - berufsbegleitend und Vollzeit - stehen noch freie Studienplätze zur Verfügung. Die FHD verlängerte daher die Bewerbungsfrist. So können Studienanfänger sich jetzt noch bis einschließlich 20. Oktober 2017 an der Hochschule bewerben. Ab diesem Wintersemester können sich die FHD-Studenten zudem auf die modernen Räume im neuen Campus am Straßburger Platz freuen.

Späteinsteiger können sich noch bis zum 20. Oktober in alle Studiengänge einschreiben; insbesondere bestehen noch freie Kapazitäten an der Fakultät Design in den Studiengängen Medieninformatik/Mediendesign wie auch Grafik- und Modedesign. Der zum Wintersemester 2017/18 erstmalig startende Vollzeit-Studiengang Pflege- und Gesundheitsmanagement an der Fakultät Angewandte Sozialwissenschaften verfügt ebenfalls noch über freie Studienplätze.

An der Fakultät Betriebswirtschaft kann der Studiengang Business Administration noch zusätzliche Studenten aufnehmen, sowohl im Vollzeit- als auch im berufsbegleitenden Studium. Ausgebildete Bilanzbuchhalter, Industriefachwirte, Handelsfachwirte oder Betriebswirte können ihre Berufsabschlüsse auf das Studium anrechnen lassen und werden nach Absolvieren eines Brückenkurses sogar in das 5. Fachsemester eingestuft. Das Studium verkürzt sich also erheblich.

Absolventen der FHD schätzen die familiäre Atmosphäre an der Hochschule. Anett Krause, Modedesignerin und Gründerin des Labels Nox lobt: „Die FHD bietet mit ihren kleinen individuellen Studiengruppen zügiges Studieren in familiärer Atmosphäre.“ Philipp Winters, Business-Administration-Absolvent würdigt den „starken Bezug zur Praxis und ... engagierte Ansprechpartner und Verantwortliche, die ihre Studenten kennen und auch ohne große Terminvorplanung immer ein offenes Ohr haben.“

Für die kreativen Studienrichtungen Modedesign und Grafikdesign, die beide regulär erst am 6. November 2017 starten, muss vor Studienbeginn ein Eignungsgespräch stattfinden. Insbesondere geht man dabei auf die vorzulegenden „eigenen Kunstwerken“ (Skizzen, Entwürfe, fertige Zeichnungen, Malereien, Fotos, Videos, interaktive Anwendungen etc.) ein und prüft anhand einer praktischen gestalterischen Arbeitsaufgabe vor Ort die künstlerische Eignung. Über die Zulassung zum Studium wird unmittelbar im Anschluss entschieden.

**Weitere Infos:** [www.fh-dresden.eu](http://www.fh-dresden.eu)

**Über die FHD:** Die Fachhochschule Dresden (FHD) bietet derzeit sieben verschiedene Studiengänge an: Modedesign (B.A.), Grafikdesign Screen-/Printmedia (B.A.), Medieninformatik/Mediendesign (B.A.), Business Administration (B.A.), Pflege- & Gesundheitsmanagement (B.A., auch berufsbegleitend), Sozialpädagogik & Management (B.A., auch berufsbegleitend) sowie Tourismus & Event Management (B.A., auch berufsbegleitend).

**Pressekontakte:** Lisa Mehnert (Öffentlichkeitsarbeit FHD), Tel. 0351 / 25 85 68 9-566  
Franziska Märtig (meeco Communication Services, PR), Tel. 0174 / 96 19 740